



jordi kuragari

Kuragari (japanisch für Dunkelheit) ist sicherlich einer von vielen Begriffen, um die von sphärischen Gitarren getragenen Kompositionen und Klangwelten von Jordi Kuragari zu beschreiben. Dabei zeigt er sowohl als Songwriter wie auch als Komponist und Produzent seine Stärken und Vorlieben: Neben Rock und Alternative sind vor allem Progressive Rock und Soundtracks wichtige Inspirationen für seine Musik.

In seinem Repertoire finden sich sowohl Rock- und Popsongs eines Songwriters, als auch komplexere Kompositionen, meistens getragen vom charakteristischen Gitarrenspiel und einer großen Vielfalt von Klängen aus aller Welt. Der aus Berlin stammende Multi-Instrumentalist spielt neben Gitarre auch Keyboards, Bass und gelegentlich Schlagzeug, außerdem entstehen eine Reihe von Stücken für klassische Gitarre.

Nach seinem ersten Solo-Album "traveller" von 2012, entsteht gerade sein zweites Album "why wait", welches für Herbst 2014 angekündigt ist. Neben den Mitgliedern seiner Tourband werden verschiedene Weggefährten und Gastmusiker aus der ganzen Welt ihren Beitrag leisten.

Außerdem arbeitet er als Gitarrist und Produzent für verschiedene Projekte. Dabei wechselt er zwischen so unterschiedlichen Stilen wie z. B. Rock-Chanson mit „GENERAT“, härterem Deutschrock mit „Mike Nuhn“ oder Ambient mit „Biinds“. Außerdem arbeitet er mit dem Team vom recordingloft in Berlin um Vernon D. Hill und Kollegen.

